

# Interessengruppe Gebäudebrüter

Wie schön ist es immer wieder, wenn mehrjährige Bemühungen zum Erfolg führen. Sei es der Erfolg, dass Artenschutzmaßnahmen für gebäudebrütende Vogelarten angenommen werden, sei es der Erfolg, dass wir für unsere Arbeit neue Freunde und Helfer gewinnen.

Bei der diesjährigen Mauersegler-Führung stellten wir fest, dass die 20 Nistkastenquartiere an der Wolfratshauer Mittelschule durchgehend von den rasanten Fliegern besetzt sind. Vom Schulhof beobachteten wir die An- und Abflüge, sahen den Seglern zu, wie sie blitzschnell in die Einfluglöcher schlüpfen und wieder in den warmen Luftraum davon sausten. Bereits nach der Montage 2010 waren die aufgehängten Kästen so gut angenommen worden, dass wir uns in Zusammenarbeit mit dem Bauamt Wolfratshausen entschlossen, weitere Quartiere montieren zu lassen. Sommer für Sommer versammelt sich an der Schule eine lebendige Mauersegler-Kolonie.

Bauamt-Leiter Thomas Wenig setzt unsere damalige gemeinsame Aktion nun beim Neubau des Gebäudes der ehemaligen Landwirtschaftsschule fort. Er wandte sich initiativ an unsere Kreisgruppe und fragte, wie er die heimische Artenvielfalt weiter unterstützen könne. Nistmög-

lichkeiten für Mauersegler und Haussperling sind geplant sowie eine Art Giebel-Quartier für Fledermäuse.

Spannend wird es in den nächsten Jahren am Gebäude der Kreissparkasse in Geretsried. Die Kästen, die wir vor einigen Jahren dort aufhängen durften, scheinen ebenfalls das Interesse der Mauersegler gefunden zu haben – die Frage ist: Wie lange schon? Jedenfalls konnte ich dieses Jahr im Mai einen Trupp Segler mit lauten Schreien dicht an einem der Kästen vorbeifliegen sehen. Weil ein Schwerpunkt unserer Arbeit darin besteht, die Brutplätze von Seglern und anderen Gebäudebrütern ausfindig zu machen, um Schutzmaßnahmen einleiten zu können, bleibt leider nicht immer die Zeit, gesicherte oder neu geschaffene Quartiere auf Bruterfolg zu beobachten, zumal bei den Mauerseglern, die nur rund drei Monate bei uns weilen und heuer schon Ende Juli den Himmel um einen markanten Ton stiller zurückgelassen haben.

Ein weiterer Kasten ist heuer mit der freundlichen Unterstützung des Umweltamtes Geretsried dort aufgehängt worden. Wir sind gespannt, was sich vielleicht schon nächstes Jahr darin niederlässt: Mauersegler – oder Spatz?

Anton Vogel



Auszug aus  
Zeitschrift für Ökologie & Vogelschutz  
„EISVOGEL“  
28. Ausgabe, 2016

IMPRESSUM

Eisvogel-Zeitschrift für Ökologie und Vogelschutz

Herausgeber: Kreisgruppe Bad Tölz-Wolfratshausen  
im Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.  
Auflage: 2000 Exemplare  
Erscheinungsweise: Jährlich  
Redaktion: Dr. S. Tappertzhofen  
Layout: Dr. Sabine Tappertzhofen, Jonas Meyer  
Umschlag: Dagmar Rogge  
Druck: Blue-Letter  
Der Eisvogel wird auf Recyclingpapier gedruckt.

BILDNACHWEIS

Andrea Arends S.23/24; Anton Vogel S.28; Birgit Weis S.14; Cornelia Siuda S.12;  
Cri Barfuss S.9; Elisabeth Pleyl S. 12/13; Erich Hofmann S.25; Fabian Unger S.6; Gerd  
Wellner S.33; Hans Buxbaum S.16/18/25/30; Henning Werth S.17; Kathrin Lichtenauer S.8;  
Axel Kelm S.19/29; Kurz S.15; Landesamt für Vermessung S.22; LBV S.7/33; Jonas Meyer  
S.35; Ralph Sturm S.21; Renate Müller S.10/11/26/27; Sabine Tappertzhofen S.4; Walter  
Wintersberger S.5/32; Daniela Zum Sande S.29

KREISGESCHÄFTSSTELLE

Bahnhofsstr. 16  
82515 Wolfratshausen  
Tel.: 08171/27 303  
Fax: 08171/649 120  
EMail: info@lbv-toel.de  
Internet: www.bad-toelz.lbv.de  
Bürozeiten: Mo-Fr 9:00 bis 12:00Uhr

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Bad Tölz - Wolfratshausen  
IBAN - DE87 7005 4306 0570 0213 60  
BIC - BYLADEM 1WOR

Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG  
IBAN - DE62 7016 9543 0001 0282 00  
BIC - GENODEF 1HHS